

Mitteilungen = Communications

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Geomatik Schweiz : Geoinformation und Landmanagement =
Géomatique Suisse : géoinformation et gestion du territoire =
Geomatca Svizzera : geoinformazione e gestione del territorio**

Band (Jahr): **116 (2018)**

Heft 1-2

PDF erstellt am: **06.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Jahresversammlung der Autodesk Geospatial Usergroup Schweiz 2017

Am 16. November 2017 trafen sich die Mitglieder der Autodesk Geospatial Usergroup (AGU) zur Generalversammlung, dem Forum sowie Networking und Erfahrungsaustausch in Aarau.

Das Programm startete traditionsgemäss mit der Generalversammlung. Die Co-Präsidenten Reto Conrad und Patrik Muster konnten auf ein ereignisreiches Vereinsjahr mit der Lancierung zweier neuer und spannender Projekte zurückblicken.

Die «AGU en visite» startete im März 2017 bei der Stadt Chur und fand ihre Fortsetzung im Oktober beim Energie Service Biel/Bienne. Bei diesen Anlässen öffnen AGU-Mitglieder ihre Türen und ermöglichen den Vereinsmitgliedern einen Blick ins Unternehmen. Insbesondere werden die Nutzung der GI-Systeme und deren Einsatz im Unternehmen vorgestellt und diskutiert. Die Veranstaltungen stiessen auf reges Interesse, so dass auch im kommenden Vereinsjahr wieder zwei «AGU en visite» geplant sind.

Das zweite Projekt steht ganz im Zeichen des Nachwuchses. Der AGU-Vorstand organisierte einen Einführungskurs für Lernende in die Software AutoCAD Map 3D. Die Autodesk Partner MuM und Geobox führten die Kurse zu günstigen Konditionen durch. Die Kosten

wurden bei der erstmaligen Durchführung von der AGU getragen. Die positiven Rückmeldungen und zahlreichen Anmeldungen freuen den Vorstand, so dass in Zukunft das Angebot ausgebaut und in einem weiteren Schritt um die Einführung in die Berechnungssoftware von rmdata ergänzt werden soll. Der AGU-Vorstand setzt sich auch im kommenden Vereinsjahr aus den gleichen Personen zusammen. Patrik Muster gibt seine Aufgabe als Co-Präsident an Christoph Lauber weiter, bleibt dem Vorstand jedoch weiterhin erhalten.

Die Fachvorträge am Forum wurden durch die Autodesk-Partner Geobox, MuM, rmData und TKI bestritten.

Viele Fragen drehten sich im letzten Jahr um die Lizenzierung von Oracle, nachdem das Agreement zwischen Autodesk und Oracle aufgelöst wurde. Geobox nahm sich dieser Aufgabe erfolgreich an und kann den Anwendern nun eine Lösung bieten. Einen Weg ohne Oracle wollen die Regionalwerke Baden mit der TKI beschreiten. Die frei verfügbare Datenbank PostgreSQL mit der räumlichen Erweiterung PostGIS wird dabei für den Einsatz der Map3D-Fachschalen konfiguriert.

In die 3D-Welt entführte MuM und zeigte anhand des Produkts InfraWorks auf, wie mit



einfachen Mitteln und vertretbarem Aufwand realitätsnahe Visualisierungen erstellt werden können.

rmdata gab einen Einblick in ihre starke Berechnungssoftware und den konsequenten Weg zur bestmöglichen Unterstützung des Datenworkflows vom Büro ins Feld und zurück.

Begleitet wurden die Themen von interessanten Praxisvorträgen der Anwender.

Abgerundet wurde das Forum durch den Vortrag des bekannten Behindertensportlers Heinz Frei. Der 15-fache Goldmedaillengewinner an Paralympics erzählte den Anwesenden eindrucksvoll aus seinem Leben und seinen persönlichen sowie sportlichen Herausforderungen und Erfolgen. Mit seiner gewinnenden Art und den spannenden Anekdoten sorgte er für interessierte Zuhörer. Was einige vielleicht nicht wussten: Heinz Frei ist gelernter Vermessungszeichner und unserer Berufswelt somit verbunden.

Die Pausen am Mittag und zwischen den Vorträgen wurden von den Mitgliedern zum regen Informationsaustausch genutzt. Der Anlass soll den Mitgliedern insbesondere auch eine Plattform zum Pflegen und Knüpfen von Kontakten bieten.

An dieser Stelle bedankt sich die AGU bei den Autodesk Partnern für die grosszügige finanzielle Unterstützung des Anlasses.



Réunion annuelle d'Autodesk Geospatial Usergroup Suisse 2017

Le 16 novembre 2017, les membres d'Autodesk Geospatial Usergroup (AGU) se sont réunis à Aarau pour l'Assemblée générale, le Forum, le networking et l'échange d'expériences. Le programme a commencé traditionnellement avec l'Assemblée générale. Les coprésidents Reto Conrad et Patrik Muster ont fait le bilan d'une année mouvementée avec le lancement de deux nouveaux projets passionnants. «AGU en visite» a débuté en mars 2017 à la ville de Coire et s'est poursuivie en octobre à l'Energie Service Bienne. À cette occasion, les membres de l'AGU ouvrent leurs portes et permettent aux membres de l'association de jeter un coup d'œil à l'intérieur de leur entreprise. En particulier, l'utilisation des systèmes GI et leur application au sein de l'entreprise ont été présentées et discutées. Les manifestations ont suscité un vif intérêt, de sorte que deux «AGU en visite» sont prévues pour l'année prochaine. Le deuxième projet est dédié à la prochaine génération. Le conseil d'administration de l'AGU a organisé un cours d'introduction au logiciel AutoCAD Map 3D pour les apprentis. Les partenaires d'Autodesk, MuM et Geobox, ont réalisé les cours à des conditions favorables. Les coûts ont été supportés par l'AGU

lors de la première mise en œuvre. Le comité se réjouit des nombreuses inscriptions et des réactions positives. Ainsi, à l'avenir, l'offre de services sera élargie et, dans une étape ultérieure, l'introduction au logiciel de calcul de rmData sera complétée.

Le comité exécutif de l'AGU sera composé des mêmes personnes au cours de la prochaine année d'association. Patrik Muster confiera son rôle de coprésident à Christoph Lauber, mais restera membre du Conseil exécutif.

Les conférences du forum ont été données par les partenaires Autodesk Geobox, MuM, rmData et TKI.

L'année dernière, après la résiliation de l'accord entre Autodesk et Oracle, de nombreuses questions ont porté sur la licence d'Oracle. Geobox a répondu à ces questions avec succès et peut désormais proposer une solution aux utilisateurs. Les usines régionales de Baden veulent prendre le chemin sans Oracle avec TKI. La base de données gratuite PostgreSQL avec l'extension spatiale PostGIS est configurée pour l'utilisation des modèles métiers Map3D.

MuM a introduit le monde de la 3D et a montré comment, en utilisant le produit In-

fraWorks, des visualisations réalistes peuvent être créées avec des moyens simples et un effort raisonnable.

rmData a donné un aperçu de son puissant logiciel de calcul et de la manière la plus cohérente de soutenir le flux de données du bureau au terrain et vice versa.

Les différents thèmes étaient accompagnés de présentations pratiques intéressantes par les utilisateurs.

Le forum a été complété par une conférence du célèbre athlète handicapé Heinz Frei. Le médaillé d'or à quinze reprises aux Jeux paralympiques a raconté à l'auditoire sa vie, ses défis personnels et sportifs et ses réussites. Grâce à son attitude positive et à de passionnantes anecdotes, il a su atteindre un auditoire intéressé. Certains d'entre vous ne le savaient peut-être pas, mais Heinz Frei est un géomètre de formation et est donc lié à notre monde professionnel.

Les pauses à midi et entre les conférences ont été utilisées par les membres pour un échange animé d'informations. L'événement vise également à fournir aux membres une plateforme pour nouer et cultiver des contacts.

L'AGU profite de cette occasion pour remercier les partenaires d'Autodesk pour leur généreux soutien financier.



Steuergruppe BIM-Geodaten – eine wertvolle Zusammenarbeit über Verbandsgrenzen hinaus

Mit der Veröffentlichung des Merkblattes SIA 2051 «Building Information Modelling (BIM) – Grundlagen zur Anwendung der BIM-Methode» war es soweit. Das vom SIA offiziell verabschiedete Dokument wurde publiziert und ist per 1. Januar 2018 in Kraft getreten. Die Erarbeitung hat sich über einen längeren Zeitraum erstreckt und der Entstehungsprozess ist auf grosses Interesse gestossen. Die Möglichkeiten zur Eingabe von Verbesserungsvorschlägen wurden rege genutzt. Erarbeitung und Vernehmlassung gestalteten sich dementsprechend aufwändig. Über 60 Personen und Institutionen reichten insgesamt über 1000 Kommentare ein. Dies ist – insbesondere für ein SIA-Merkblatt – ein Spitzenwert.

Entsprechend der Partizipation bei der Entstehung wird auch das weitere Interesse sein, welches das Merkblatt SIA 2051 BIM bereits

ausgelöst hat oder noch auslösen wird. Planer, Gebäudetechniker, Ingenieure verschiedener Fachrichtungen, Spezialisten im Hoch- und Tiefbau, Bauunternehmungen und alle anderen im Planungs- und Bauprozess involvierten Beteiligten werden sich zunehmend die Frage stellen, inwiefern BIM ihre täglichen Arbeiten, Prozesse und Dienstleistungen beeinflussen wird.

Da gehört natürlich auch die Geomatikbranche dazu, denn sie erbringt wertvolle Dienstleistungen in der Geodatenerfassung und Geodatenbereitstellung für diverse Planungs-, Koordinations- und Bauarbeiten. Mit dem Wissen und der langjährigen Erfahrung im Umgang mit strukturierten, modellbasierten Daten verfügt die Geomatikbranche darüber hinaus über wichtige Voraussetzungen, um die mit BIM implizierten digitalen Prozesse zielführend unterstützen zu können.

Fritz Zollinger hat dies als damaliger Präsident der SIA-BGU (Berufsgruppe Umwelt) im Rahmen der Vorbereitungsarbeiten zum Merkblatt SIA 2051 BIM mit Weitsicht erkannt. Er hat sich dafür eingesetzt, dass sich die Geomatikbranche bereits in dieser Phase der Entstehung des Merkblattes 2051 BIM einbringen konnte.

Mehrere Personen aus verschiedenen Berufsverbänden und Vertreterorganisationen der Geomatikbranche haben sich aktiv, ehrenamtlich und gemeinsam am Entstehungsprozess des Merkblattes SIA 2051 BIM und in weiteren Kommissionen, welche beim SIA die BIM-Thematik betreffen, beteiligt. Die Arbeit hat sich gelohnt. Und, sie soll sich auch weiterhin lohnen! Zur Fortführung der koordinierten Arbeiten und im Sinne einer Bündelung der Kräfte haben geosuisse, IGS, GEO+ING, FGS, SOGI, swisstopo und CadastreSuisse eine gemeinsame Steuergruppe «BIM – Geodaten» gegründet und eine entsprechende Vereinbarung unterzeichnet. Die zehnköpfige Steuergruppe «BIM – Geodaten» hat zur Aufgabe, die Entwicklungen hinsichtlich von BIM und der Geomatikbranche zu koordinieren und voranzutreiben.

Am GEOSummit 2018 wird die Steuergruppe im Rahmen des Workshops «BIM – Fixstern am Geomatik Himmel» über die Arbeiten der letzten zwei Jahre berichten und die Gelegenheit wahrnehmen, die Bedürfnisse der Geomatikbranche zu ermitteln und die zukünftigen Stossrichtungen der Steuergruppe zu diskutieren.

*Christoph Hess, GEO+ING
Im Auftrag der Steuergruppe
«BIM – Geodaten»
christoph.hess@hexagon.com*

Die Mitglieder der Steuergruppe «BIM – Geodaten» und wen sie vertreten auf einen Blick:

Matthias Widmer, RSW AG, geosuisse/IGS; Vorsitz

Andreas Kluser, GeoplanTeam AG, IGS/geosuisse; Vertreter SIA BGU für Dokumentationsreihe SIA D 0270 ff.

Carla Thoma, Acht Grad Ost AG, geosuisse; Vertreterin SIA BGU in SIA-Kommission 2051

Franco Hunziker, Acht Grad Ost AG, IGS/geosuisse; Vertreter SIA BGU in KIN

Christoph Hess, HxGN Schweiz AG, GEO+ING; Vertreter SIA BGU in Begleitkommission TC 442

Helena Åström Boss, swisstopo

Ruedi Moser, bbp Geomatik AG, SOGI

Peter Jordan, Gruner Böhlinger AG, SOGI

Laurent Niggeler, Géomètre cantonal Etat de Genève, CadastreSuisse

Bernd Domer, hepia Genève, bauen digital schweiz

Vom Zirkel zum elektronischen Theodoliten

Kern - *Geschichten* von Franz Haas
SWISS

172 Jahre Aarauer Industriegeschichte –
Sammlung Kern – Zeittafeln – Kern-Geschichten, auf 132 Seiten
mit ca. 90 Bildern – Fr. 42.– + Porto und Verpackung

Herausgeber: Heinz Aeschlimann, Kurt Egger | Bestellungen: SIGlmediaAG, Postfach, 5246 Scherz | info@siglmedia.ch

GGGS mit neuer Website



Liebe Mitglieder der GGGS

Kurz vor Jahreschluss konnte der in unzähligen Stunden von unserem Webmaster Stephan Schütz erstellte und in weiteren vielen Stunden getestete neue Webauftritt der Gesellschaft für die Geschichte der Geodäsie in der Schweiz aufgeschaltet werden. Der Zugriff erfolgt neu über www.gggs.ch oder wie bisher über www.history-of-geodesy.ch. Falls dabei noch irgendwelche Bugs, Fehlfunktionen oder Anregungen für weitere Optimierungen auftauchen sollten, bitte ich diese direkt an mich (praesident@gggs.ch) zu richten.

Im Namen des gesamten Vorstands der GGGS wünsche ich Ihnen/Euch ein gutes und vor allem gesundes 2018! Und nicht vergessen: 4. Mai 2018 nachmittags: Enter Museum, Solothurn, Mitgliederversammlung 2018; Details und Einladung folgen rechtzeitig und statutengemäss.

Reinhard Gottwald



Wer abonniert, ist immer informiert!

Geomatik Schweiz vermittelt Fachwissen – aus der Praxis, für die Praxis

Jetzt bestellen!



Bestelltalon

Ja, ich **profitiere** von diesem Angebot und bestelle Geomatik Schweiz für:

- 1-Jahres-Abonnement Fr. 96.– Inland (10 Ausgaben)
- 1-Jahres-Abonnement Fr. 120.– Ausland (10 Ausgaben)

Name	Vorname
Firma/Betrieb	
Strasse/Nr.	PLZ/Ort
Telefon	Fax
Unterschrift	E-Mail

Bestelltalon einsenden/faxen an: SIGImedia AG, Pfaffacherweg 189, Postfach 19, CH-5246 Scherz
Telefon 056 619 52 52, Fax 056 619 52 50, verlag@geomatik.ch